PFLEGEZENTRUM
WIESENGRUND

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

AMBULANTE / HÄUSLICHE PFLEGE

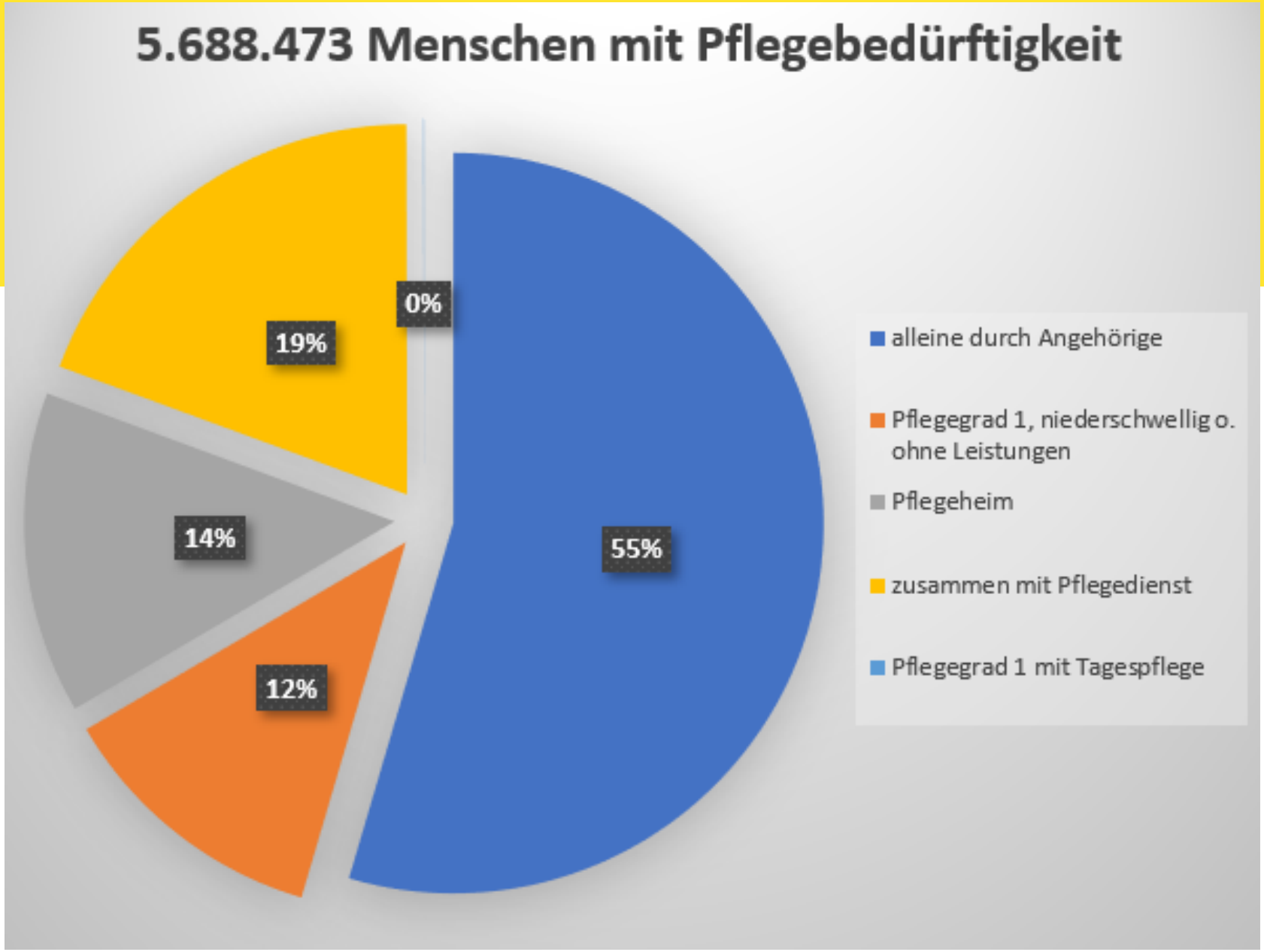
PRÄSENTATION VON

MARKUS WILHELM (PFLEGEDIREKTION / LEISTUNGSENTWICKLUNG)

AMBULANTE PFLEGE

Wie besprechen:

- Situation häuslicher Pflege
- Charaktere
- Leistungen vonseiten der Pflegekasse
- Leistungserbringung / Finanzierung



PFLEGEDIENST WIESENGRUND

MOTIVATION VON PFLEGENDEN ANGEHÖRIGEN DIE PFLEGE DAHEIM ZU GESTALTEN?

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Pflegende Angehörige übernehmen die Versorgung und Pflege ihrer Angehörigen oft vor dem Hintergrund einer eher lapidar formulierten „Selbstverständlichkeit“, hinter der sich allerdings ebenso häufig nicht zu unterschätzende Ursachen verbergen.

Hier einige Beispiele:

- Pflichtgefühl
- Revanche / Wiedergutmachung
- Nächstenliebe / Mitleid
- gegebenes Versprechen
- finanzielle Hintergründe
- Zusammenwohnen

RISIKOPOTENZIALE DURCH DIE PFLEGE DAHEIM?

- ohne leistungsbereite bzw. –fähige Angehörige funktioniert ambulante Pflege nicht -

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

- **Veränderung der eigenen Lebensplanung**
- **Gefühl des Angebundensein**
- **Gefühl der ausschließlichen Zuständigkeit**
- **Verschlechterung des Gesundheitszustandes betroffener Menschen**
- **Nähe zum Tod (Stichwort: Hospizdienst)**
- **Belastende Erlebnisse durch das Phänomen der Demenz**
- fehlende Anerkennung
- Probleme in Ehe / Partnerschaft oder Familie
- soziale Isolation

WELCHE CHARAKTERE VERBERGEN SICH HINTER DEN LEISTUNGEN EINES PFLEGEDIENSTES?

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Ein Pflegedienst leistet (ggf. mehrfach pro Tag) punktuelle Hilfen auf Basis eines vom Gesetzgeber formulierten Leistungskatalog.

Die Leistungen werden unterschieden in:

- Beratungsbesuche (betrifft vor allem Pflegegeldempfänger)
- Hauswirtschaftliche Versorgung / Betreuungsleistungen
- Körperbezogene Pflegemaßnahmen
- Medizinische Behandlungspflege (finanziert über Krankenkasse / SGB V)
- Vermittlung von weiteren Leistungen wie z.B. Essen auf Rädern, Hausnotruf, Hospizdienst

“

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Leistungsgrundlagen / Kostenträger

1. Pflegeversicherungsgesetz

Versicherte wählen aus einem Leistungskatalog verschiedene Leistungen aus => es handelt sich um so genannte „Module“, keine „zeitlichen Vereinbarungen“ (von einzelnen Leistungsbereichen abgesehen, wie z.B. die Hauswirtschaft).

”

“

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Leistungsgrundlagen / Kostenträger

Zu den Leistungen gehören auszugsweise…

- Große oder kleine Körperpflege
- Transfer / An- und Auskleiden
- Hilfe bei Ausscheidungen
- Mobilisation
- Reinigung / Wäsche / Einkauf
- Pflegerische Betreuungsmaßnahmen
- …..insgesamt 22 Module

”

“

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Leistungsgrundlagen / Kostenträger

2. Krankenversicherung

Auf Grundlage einer ärztlichen Verordnung können durch den Pflegedienst Maßnahmen der medizinischen Behandlungspflege durchgeführt werden.

”

“

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Leistungsgrundlagen / Kostenträger

Zu den Leistungen gehören auszugsweise…

- Vitalwertüberwachungen
- Medikamenten richten, verabreichen
- Kompressionsstrümpfe / -verbände an- und ablegen
- Injektionen (s.c. und i.m.)
- Verbandwechsel
- Stomabehandlungen (PEG, Colostoma, Tracheostoma)

”

FINANZIERUNG DER LEISTUNGEN - BEHANDLUNGSPFLEGE – ANSPRUCHSVORAUSSETZUNGEN

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Die Verordnung von häuslicher Krankenpflege ist zulässig, wenn der Patient wegen einer Erkrankung der ärztlichen Behandlung bedarf und die häusliche Krankenpflege Bestandteil des ärztlichen Behandlungsplans ist. Häusliche Krankenpflege soll die ärztliche Behandlung unterstützen mit dem Ziel

- dem Patienten das Verbleiben oder die möglichst frühzeitige Rückkehr in seinen häuslichen Bereich zu erlauben (Krankenhausvermeidungspflege),
- das Ergebnis der ambulanten ärztlichen Behandlung zu sichern (Sicherungspflege),
- die Versorgung bei schwerer Krankheit oder akuter Verschlimmerung einer Krankheit sicherzustellen, insbesondere nach einem Krankenhausaufenthalt, einer ambulanten Operation oder einer ambulanten Krankenhausbehandlung (Unterstützungspflege).

FINANZIERUNG DER LEISTUNGEN - BEHANDLUNGSPFLEGE – ANSPRUCHSVORAUSSETZUNGEN

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Ferner setzt der Anspruch voraus, dass

weder der Patient noch eine andere im Haushalt lebende Person die notwendigen Pflegemaßnahmen leisten kann. Zudem muss die Krankenkasse die ärztliche Verordnung genehmigt haben.

ERUNG DER LEISTUNGEN
HANDLUNGSPFLEGE -

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Verordnung häuslicher Krankenpflege 12

Verordnungsrelevante Diagnose(n) (ICD-10-Code)

Einschränkungen, die häusliche Krankenpflege erforderlich machen (vgl. auch Leistungsverzeichnis HKP-Richtlinie)

☐ Erst-verordnung ☐ Folge-verordnung ☐ Unfall vom bis

Behandlungspflege

Dauer nur anzugeben bei Abweichung von Dauer der gesamten Verordnung

Häufigkeit: tgl. | wtl. | mtl. Dauer: vom | bis

Medikamentengabe, Präparate

☐ Herrichten der Medikamentenbox
☐ Medikamentengabe
☐ Injektionen ☐ herrichten ☐ intramuskulär ☐ subkutan

Blutzuckermessung

☐ Erst- oder Neueinstellung (max. 4 Wochen und max. 3x täglich) ☐ bei intensivierter Insulintherapie

Kompressionsbehandlung ☐ rechts ☐ links ☐ beidseits

☐ Kompressionsstrümpfe anziehen ☐ Kompressionsstrümpfe ausziehen
☐ Kompressionsverbände anlegen ☐ Kompressionsverbände abnehmen
☐ Stützende und stabilisierende Verbände, Art

Wundversorgung und Positionswechsel zur Dekubitusbehandlung

Wundart

Lokalisation aktuelle Größe (Länge, Breite, Tiefe) aktueller Grad

Präparate, Verbandmaterialien

☐ Wundversorgung akut ☐ Wundversorgung chronisch
☐ Positionswechsel zur Dekubitusbehandlung

Sonstige Maßnahmen der Behandlungspflege

Anleitung zur Behandlungspflege für Patient/Angehörige (z.B. Injektionen, Wundbehandlung)

Anzahl

Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung

☐ Unterstützungspflege nach § 37 (1a) SGB V
☐ Krankenhausvermeidungspflege nach § 37 (1) SGB V
☐ Grundpflege
☐ hauswirtschaftliche Versorgung

Häufigkeit: tgl. | wtl. | mtl. Dauer: vom | bis

Weitere Hinweise

Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes

Ausfertigung für die Krankenkasse

Muster 12a (10.2020)

MUSTER

1. Verordnung häuslicher Krankenpflege durch den (niedergelassenen Hausarzt)
2. Bearbeitung durch den Pflegedienst
3. Einreichen bei der Krankenkasse
4. Genehmigung
   - Erstverordnungen sind in der Regel nur für 14 Tage verordnungsfähig
   - Folgeverordnungen können länger laufen

Zuzahlungen ab 18 Jahren (sofern keine Befreiung vorliegt):

pro Verordnungsschein	10 €
zzgl.	10% der anfallenden Kosten, begrenzt auf die ersten 28 Tage

FINANZIERUNG DER LEISTUNGEN
- GRUNDPFLEGE –
ANSPRUCHSVORAUSSETZUNGEN

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

KEINE – **alle Leistungen können theoretisch als Privatleistungen abgerufen und abgerechnet werden.**

Realität – **mit der Vorlage eines Pflegegrades können Leistungen entweder ganz übernommen, zumindest aber mitfinanziert werden.**

Modulpreis **(Bsp.: große Köperpflege)**	41,18€
Wegepauschale pro Hausbesuch (HB)	6,09 € (3,42 € bei Kombibesuch mit Behandlungspflege)
Investitionskosten pro HB	1,98 €
Ausbildungsumlage pro HB	1,74 €
Sonntags- / Feiertagszuschlag pro HB	3,87 €
Nachtzuschlag pro HB	3,78 € (nach 20:00 Uhr)
Samstagszuschlag nach 13:00 Uhr pro HB	2,57 € (ab 13:00 – 20:00 Uhr)

FINANZIERUNG DER LEISTUNGEN
- GRUNDPFLEGE –
BEISPIELRECHNUNG

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Ausgangspunkt: Klient*in in PG 3 / große Körperpflege montags, mittwochs, freitags (3x)

Kosten:

Modulpreis:	**41,18 € (Pflegekasse)**
Wegepausschale:	**6,09 € (Pflegekasse)**
Ausbildungsumlage	**1,72 € (Pflegekasse)**
Investitionskosten:	**1,98 € (privat)**
Summe:	**<u>50,97 € pro Hausbesuch</u>**

Pflegekasse

Kosten pro Woche:

48,99 € x 3 HB´s = 146,97 €

Kosten pro Monat:

133,53 € x 4,35 Wochen = 639,32 €

Investitionskosten (privat)

1,98 € x 3 HBs x 4,35 Wo = 25,84 €

FINANZIERUNG DER LEISTUNGEN
- GRUNDPFLEGE –
BEISPIELRECHNUNG

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Rechnungsbetrag gegenüber Pflegekasse	**639,32 €**
Budget PG3 / Sachleistung	**1497,00 €**
Rest	**857,68 €**
Nicht verbrauchter Rest in %	**57,29 %**
Budget PG 3 / Geldleistung	**599,00 €**
Nicht verbrauchter Prozentsatz von Geldleistung erstattet	**343,17 €**

Investitionskosten (25,84 €) lassen sich auch ohne „Eigenanteil“ finanzieren / Netto: 317,33 €

FINANZIERUNG DER LEISTUNGEN
- GRUNDPFLEGE –
BEISPIELRECHNUNG

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Zu vorgenanntem Beispiel steht zusätzlich ab Pflegegrad 1 ein so genannter Erstattungsbetrag von 131,00 € zusätzlich zur Verfügung.

FINANZIERUNG DER LEISTUNGEN
- GRUNDPFLEGE –
WELCHE LEISTUNGEN STEHEN ZUR VERFÜGUNG?

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Leistungsart	Beträge ab 2025
Pflegegeld (§ 37 SGB XI) **Pflege wird privat geleistet (nur über Angehörige, kein Profidienst)**	Grad 2 347 € Grad 3 599 € Grad 4 800 € Grad 5 990 €
Pflegesachleistung (§ 36 SGB XI) **Pflege wird in der Regel gemeinsam mit einem ambulanten Dienst geleistet**	Grad 2 796 € Grad 3 1.497 € Grad 4 1.859 € Grad 5 2.299 €
Tagespflege (§ 41 SGB XI) **Wird in fast gleicher Höhe wie die Pflegesachleistung gewährt (=> fast doppelter Betrag; jeweils für die „ambulante“ und die „Tagespflege“)**	Grad 2 721 € Grad 3 1.357 € Grad 4 1.685 € Grad 5 2.085 €
Stationäre Pflege (§ 43 SGB XI) Pflegeheim	***Grad 1 131 €*** ***Grad 2 805 €*** ***Grad 3 1.319 €*** ***Grad 4 1.855 €*** ***Grad 5 2.096 €***

LEISTUNGEN

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Leistungsart	Beträge
Kurzzeitpflege (§ 42 SGB XI) – stationäre Pflege **Auf Antrag bei der Pflegekasse pro Kalenderjahr möglich; kann im Anschluss an die Kurzzeitpflege mit Verhinderungspflege erweitert bzw. kombiniert werden.**	Grad 2 - 5 1.854 €
Verhinderungspflege (§ 39 SGB XI) – ambulant und stationär **Bei Verhinderung der Pflegeperson**	Grad 2 - 5 1.685 € **Kombination: 3.539 € / 8 Wochen**
Pflegeberatung durch einen zugelassenen Pflegedienst (§ 37.3 SGB XI) - ambulant **Sicherstellen der Geldleistungen**	Grad 1 => optional ½ jährlich Grad 2 und 3 => ½ jährlich Grad 4 und 5 => ¼ jährlich
zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel – ambulant (§ 40 SGB XI) **Einmalhandschuhe, Händedesinfektionsmittel, Flächendesinfektionsmittel, Bettschutzeinlagen, Mundschutz, Einwegschürzen**	Bis zu 42 € pro Monat
Hausnotrufdienst	25,50 € pro Monat bei vorliegendem Pflegegrad

LEISTUNGEN

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Leistungsart	Beträge
Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen (§ 40 SGB XI) **„Umbaumaßnahmen“ in der Häuslichkeit, wenn dadurch die häusliche Pflege ermöglicht oder erheblich erleichtert wird bzw. eine selbstständige Lebensführung ermöglicht wird. (Maßnahmenkatalog)** **Unbedingt vorher Antragsstellung!**	je Maßnahme bis zu 4.180 €
Entlastungsbetrag (§ 28a i.V.m. § 45b SGB XI) **1. Leistungen der Tages- oder Nachtpflege,** **2. Leistungen der Kurzzeitpflege,** **3. Leistungen der ambulanten Pflegedienste im Sinne des § 36, in den Pflegegraden 2 bis 5 jedoch nicht von Leistungen im Bereich der Selbstversorgung,** **4. Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag im Sinne des § 45a (niederschwellige Betreuungsangebote)**	131 € pro Monat

PFLEGEZENTRUM WIESENGRUND

DAS QUARTIERSKONZEPT-
KOMBINATION PFLEGEDIENST UND TAGESPFLEGE

PFLEGEZENTRUM WIESENGRUND

Kombination

(fast) doppelte Leistungen

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

TAGESPFLEGE WIESENGRUND

TAGESPFLEGE WIESENGRUND

PFLEGEDIENST WIESENGRUND

Pflegegrad	Geldleistungen	Sachleistungen
1	0 €	**131 €**
2	347 €	**796 €**
3	599 €	**1.497 €**
4	800 €	**1.859 €**
5	990 €	**2.299 €**

Pflegegrad	Sachleistungen
1	**131 €**
2	**721 €**
3	**1.357€**
4	**1.685 €**
5	**2.085 €**

Kombination
125 €
1.517 €
2.854 €
3.544 €
4.384 €

FÜR IHREN EINZELFALL BERATEN WIR SIE GERNE…

….HERZLICHEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

PFLEGEZENTRUM WIESENGRUND

Weiterhin einen angenehmen Aufenthalt im Pflegezentrum Wiesengrund.